



# Gemeinde Haßbergen

Der Bürgermeister

## Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Rates

**Sitzungstermin:** Montag, den 11.12.2017

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:50 Uhr

**Ort, Raum:** Gasthaus Märtens

### **Anwesend:**

#### Ratsvorsitzender

Herr Mario Heuer CDU

#### Ratsmitglied

Herr Manuel Andre-Petzold SPD

Herr Torsten Kobsch SPD

Herr Holger Meiners CDU

Herr Boris Meyer CDU

Herr Torsten Meyer CDU

Frau Ursula Nenstedt WG

Herr Sven Reinecke CDU

Frau Franziska Riecke CDU

Herr Friedrich-Wilhelm Schütte WG

Frau Ingola Vaupel WG

#### Vertreter der Verwaltung

Herr Friedrich-Wilhelm Koop (Gemeindedirektor)

Frau Stephanie Schuberth (Protokollführerin)

#### Vertreter der Presse

Herr Schmidetzki

#### Es fehlte entschuldigt

Herr Timm Hildebrandt GRÜNE

#### 1 Zuhörer/in

### **Protokoll:**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

## **zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder**

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

## **zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **zu 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

## **zu 5 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Ratssitzung am 14.08.2017**

Ratsmitglied B. Meyer weist darauf hin, dass im Protokoll unter TOP 8 das Abstimmungsergebnis nicht genannt ist. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Das Protokoll - mit der o.g. Ergänzung - wird mit einer Enthaltung genehmigt.

## **zu 6 Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

Vom Gemeindedirektor ergehen folgende Mitteilungen:

- a. Bzgl. der Dorferneuerung wurde der vorläufige Maßnahmenkatalog zur Überprüfung an die Mitglieder des überörtlichen Arbeitskreises verschickt, so dass jetzt in den einzelnen Gemeinden die Details zusammengetragen werden können. Der überörtliche Arbeitskreis wird anschließend Prioritäten festlegen und in den Plan einarbeiten, der Anfang Februar 2018 fertiggestellt sein sollte. Der nächste Antragsstichtag für private und öffentliche DE-Vorhaben ist der 15. September 2018.  
Der Vorschlag des Heimatvereins Haßbergen e.V., die Errichtung eines Nebengebäudes an der Alten Kapelle mit in den Maßnahmenkatalog aufzunehmen, wird nachgereicht.
- b. Im Rahmen der Dorfentwicklungsplanung hat Herr Helmut Riecke sein Amt als Sprecher des örtlichen Arbeitskreises (Haßbergen) niedergelegt. Herr Brün Hogrefe tritt seine Nachfolge an.
- c. Die Dachsanierung an der Mehrzweckhalle in Haßbergen wird Anfang nächsten Jahres fertiggestellt. Das Dach über dem Bereich der Kegelbahn wird vor Weihnachten fertig saniert sein.

**zu 7 Errichtung eines festen Standortes für die Waldwochen der Kindertagesstätten - Zurverfügungstellung eines Waldstücks**  
**Vorlage: IX/02/264/2017**

Der Ratsvorsitzende erläutert die Vorlage.

Der Gemeindedirektor fügt hinzu, dass alle Kindertagesstätten Waldwochen veranstalten, um die Natur zu erleben. Ein Bauwagen ist vorhanden. Die Gemeinde Haßbergen ist Eigentümer des Waldstückes. Im Falle von Unwetter kann die Mehrzweckhalle als Schutzraum genutzt werden. Kosten entstehen der Gemeinde Haßbergen nicht.

Ratsmitglied T. Meyer weist auf die Notwendigkeit von Sichtkontrollen an den Bäumen hin.

Der Gemeindedirektor stellt klar, dass zwar der Eigentümer für diese Sichtkontrollen verantwortlich wäre. Aber in diesem Fall wird die Samtgemeinde der Pflicht nachkommen und die Arbeiten vom Bauhof ausführen lassen. Die Verwaltung hat eine Sicherheitsverpflichtung gegenüber den Kindern und Erziehern/innen.

Ratsmitglied Schütte bittet um entsprechende Information an die Jagdausübenden.

**Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, dass der Samtgemeinde Heemsen das Flurstück 87/6 der Flur 5 unentgeltlich für die Errichtung eines festen Standortes für die Waldwochen der Kindertagesstätten zur Verfügung gestellt wird.

Die Gemeinde Haßbergen schließt hierzu mit der Samtgemeinde den als Anlage beigefügten Gestattungsvertrag.

**zu 8 Feststellung des Vorliegens der Voraussetzungen des Sitzverlustes von Ratsherrn Holger Meiners**  
**Vorlage: IX/02/275/2017**

Der Ratsvorsitzende erläutert die Vorlage und bedankt sich bei Herrn Meiners für die Zusammenarbeit.

Es wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Der Rat stellt gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG fest, dass durch die Verzichtserklärung die Mitgliedschaft von Herrn Holger Meiners als Ratsherr im Gemeinderat Haßbergen mit der Beschlussfassung beendet ist.

**zu 9 Sitzübergang auf Herrn Sven Reinecke, Schützenstraße 36,31626 Haßbergen hier: Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des neuen Ratsherrn gemäß § 43 und 40-42 NKomVG**  
**Vorlage: IX/02/276/2017**

Der Gemeindedirektor erläutert die Vorlage und bedankt sich für das Engagement des neuen Ratsmitgliedes. Die Verpflichtung mit besonderem Hinweis auf das Mitwirkungs- und Vertretungsverbot sowie die Amtsverschwiegenheit erfolgt per Handschlag.

**zu 10 Umbesetzung des Ratsausschusses**  
**hier: Ausscheiden von Ratsherrn Holger Meiners**  
**Vorlage: IX/02/277/2017**

Der Ratsvorsitzende erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass Herr Meiners Mitglied im Bau- und Umweltausschuss war. Weiterhin war er stellv. Ausschussmitglied im Jugend-, Sport- und Kulturausschuss. Herr Reinecke sollte in beiden Ämtern nachrücken.  
Es wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Gemäß § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG wird die v.g. Umbesetzung des Bau- und Umweltausschusses sowie des Jugend-, Sport- und Kulturausschusses festgestellt.

**zu 11 Behandlung von Anfragen und Anregungen**

- A. Ratsmitglied Nenstedt fragt an, was mit dem Holz nach dem Sturmschaden passiert ist.  
Der Gemeindedirektor erläutert, dass sich Interessierte in die sog. Holzinteressentenliste, die im Bauamt geführt wird, eintragen lassen können. Das Holz wird dann zu ortsüblichen Preisen an die Interessenten verkauft.
- B. Ratsmitglied Schütte fragt an, ob mit dem Grundstückseigentümer neben dem Baugebiet Wiechmann gesprochen wurde. Diese Fläche wäre nach der Bebauung des neuen Baugebietes nicht mehr zugänglich.  
Der Gemeindedirektor gibt bekannt, dass mit dem Eigentümer gesprochen wurde.
- C. Ratsmitglied Riecke schlägt vor, den Grünstreifen an der Langen Straße im Bereich zwischen Schwarzer Straße und Lindenstraße mit Lavendel zu bepflanzen. Es würde kein Unkraut wachsen. Die Pflanzen müssten zweimal jährlich beschnitten werden.  
Der Ratsvorsitzende hinterfragt, wer die Pflege übernimmt. Ratsmitglied Schütte gibt zu bedenken, dass vor etlichen Jahren die dortigen Rosen auf Betreiben der Anlieger entfernt wurden und Rasen eingesät wurde. Er schlägt vor, die Anwohner zu fragen, ob sie die Pflege übernehmen würden, denn die Pflege muss bezahlbar sein. Der Ratsvorsitzende schlägt vor, Frühlingszwiebeln zu pflanzen.  
Der Gemeindedirektor schlägt vor, diese Anfrage im Bau- und Umweltausschuss zu beraten. Dem Vorschlag wird einvernehmlich zugestimmt.
- D. Der Ratsvorsitzende weist darauf hin, dass auf der Hauptstraße in Höhe der Hausnummer 5 (Ortsausgang Richtung Rohrsen) ein Absatz in der Bundesstraße ist.
- E. Ratsmitglied B. Meyer weist darauf hin, dass auf der Internetseite der Samtgemeinde Heemsen die aktuellen Wahlergebnisse nicht aufgeführt sind ([www.heemsen.de/politik/wahlergebnisse](http://www.heemsen.de/politik/wahlergebnisse)).
- F. Ratsmitglied Kobsch fragt an, ob es möglich wäre, bei der Ausfahrt des Feuerwehrgerätehauses eine Fahrzeuglänge als Halteverbot auszuweisen. Die Ein- und Ausfahrt zum und vom Feuerwehrgerätehaus ist wegen der eingeschränkten Sicht sehr schwierig.  
Der Gemeindedirektor schlägt vor, dass die Verwaltung mit dem Straßenbaulastträger spricht.

**zu 12 Bei Bedarf Einwohnerfragestunde**

Die Anfragen der Zuhörer/innen werden aus Datenschutzgründen nicht protokolliert.

**zu 13 Schließung der Sitzung**

Der Ratsvorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit.

---

Ratsvorsitzender  
Mario Heuer

---

Gemeindedirektor  
Friedrich-Wilhelm Koop

---

Protokollführung  
Stephanie Schuberth

Protokoll genehmigt am: 05.03.2018